

Kreisliga Herren Gruppe 02

MTV Engelbostel-Schulenburg : Hannoverscher SC
Mittwoch, 12.04.2023, 20:15 Uhr

9:7 Heimsieg in der Kreisliga Herren Gruppe 02 für den MTV Engelbostel-Schulenburg

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 33:31 in den Sätzen gewannen die Akteure vom MTV Engelbostel-Schulenburg ihr Heimspiel in der Kreisliga Herren Gruppe 02 gegen den Hannoverscher SC. 215 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe das Doppel Boucsein / Rabenstein den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Boucsein und Rabenstein, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Den Start machten die Doppel. Zwischenzeitlich mussten Boucsein / Rabenstein zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Jung / Daues aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Prawitt / Rottmann hatten anschließend gegen Kashian / Tüxen bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Gronemeyer / Bauersfeld gegen Henkelmann / Reineck. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Eher ungefährdet war indes der Erfolg in drei Sätzen von Pascal Boucsein gegen David Jung. Das war ein souveräner Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Janek Rabenstein Vahid Kashian in fünf Sätzen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Einen Zähler für die Gäste musste Lasse Prawitt bei der 1:3-Niederlage gegen Robert Daues in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Ole Rottmann nach einer 2:0-Führung gegen Jürgen Tüxen. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Maximilian Gronemeyer und Dirk Reineck, das Maximilian Gronemeyer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Louis Bauersfeld verlor dann sein Spiel gegen Dominik Henkelmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 2:11, 7:11. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Engelbostel-Schulenburg und des Hannoverscher SC. Pascal Boucsein bezwang anschließend Vahid Kashian in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die richtige Taktik hatte Janek Rabenstein beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen David Jung ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. 22:6 (Rabenstein) bzw. 17:14 (Jung) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Lasse Prawitt bezwang Jürgen Tüxen in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Durch diesen Sieg liegt Prawitt nun bei einer Saison-Bilanz von 6:2, während Tüxen nach diesem Einzel eine Statistik von 14:14 zu verbuchen hat. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Ole Rottmann holte wenig später mit einem 11:2, 7:11, 11:4, 11:5 gegen Robert Daues einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Daues nun bei 15 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dominik Henkelmann war für Maximilian

Gronemeyer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Dirk Reineck war Louis Bauersfeld, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eher wenig Gegenwehr bekamen Boucsein / Rabenstein bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kashian / Tüxen. Damit war der 9. Punkt für den MTV Engelbostel-Schulenburg im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des MTV Engelbostel-Schulenburg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 34:2 bei 17 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des Hannoverscher SC geht es stattdessen am 14.04.2023 gegen den TuS Altwarmbüchen III nochmal um Punkte.

Statistik:

MTV Engelbostel-Schulenburg

Doppel: Boucsein / Rabenstein 2:0, Prawitt / Rottmann 0:1, Gronemeyer / Bauersfeld 0:1

Einzel: P. Boucsein 2:0, J. Rabenstein 2:0, L. Prawitt 1:1, O. Rottmann 1:1, M. Gronemeyer 1:1, L. Bauersfeld 0:2

Hannoverscher SC

Doppel: Kashian / Tüxen 1:1, Jung / Daues 0:1, Henkelmann / Reineck 1:0

Einzel: V. Kashian 0:2, D. Jung 0:2, J. Tüxen 1:1, R. Daues 1:1, D. Henkelmann 2:0, D. Reineck 1:1